

Presse-Information

20. November 2008

Ratinger Kirchenmusik
St. Peter und Paul

Nr.09

„Ratinger Orgelbuch“ bei den Orgelwelten Ratingen Uraufführung von David Briggs' «Triptyque de Noël»

Ratingen. Als feierlicher Abschluss des „Organistivals 2008“ findet am 1. Adventsonntag, 30. November 2008, die Uraufführung von David Briggs' Orgelwerk „Triptyque de Noël“ durch den Komponisten statt. Der in New York lebende britische Organist und Komponist hat die Komposition im Auftrag der Orgelwelten Ratingen für das „Ratinger Orgelbuch“ verfasst.

Auf dem Programm des Orgelabends stehen außerdem adventliche Kompositionen von Johann Sebastian Bach, eine Transkription aus dem Oratorium „Paulus“ von F. Mendelssohn und M. Durpé's Eröffnungssatz der Symphonie-Passion op. 23 sowie eine Improvisation. Der Einlass zu dem Konzert ist ab 19.30 Uhr am Hauptportal der Ratinger Stadtpfarrkirche St. Peter und Paul (Ratingen-Mitte, Marktplatz). Das Konzert wird vom Emporen-Spieltisch der Ratinger Seifert-Orgel auf Video-Leinwand in der Kirche übertragen. Nach dem Konzert signiert der Künstler CDs.

Wie Ansgar Wallenhorst, Leiter der Orgelwelten Ratingen und Kantor der Ratinger Kirchenmusik an St. Peter und Paul, erklärt, handelt es sich bei dieser Komposition um ein „dreiteiliges Werk zu Advent, Weihnachten und Epiphanie. Wir haben dem Komponisten das Adventslied „O Heiland reiß die Himmel auf“ aus der Feder des Barockdichters von Spee sowie das Kölner Dreikönigslied als thematische Grundlage gegeben. Briggs hat dazu noch ein polnisches Weihnachtslied verarbeitet. Nimmt man die französisch-klangsinnlich inspirierte Tonsprache und die britischen Wurzeln von Briggs dazu, erwarten wir ein wahrhaft europäisches Werk.“

Nach dem Pariser Komponisten und Messiaen-Nachfolger Naji Hakim im Jahr 2007 ist David Briggs der zweite Komponist, der für das Ratinger Orgelbuch beauftragt wurde. Für das Jahr 2009 wird Thierry Escaich aus Paris ein Werk für Orgel solo zu Pfingsten komponieren.

Die „Orgelwelten Ratingen“ nehmen damit eine musikalische Tradition auf, die schon zu Zeiten von Johann Sebastian Bach existierte. „Das Ratinger Orgelbuch soll ähnlich wie Bachs „Orgelbüchlein“ einem zweifachen Zweck dienen: wir streben ein Kompendium von sehr unterschiedlicher, weder für Hörer noch für Spieler zu schwieriger Literatur zu den Festen des

Weitere Informationen:

Stefan Meetschen, Pressesprecher „Orgelwelten“
Der Ratinger Kirchenmusik an St. Peter und Paul,
Mobil 0048 – 7852 252

Fon 02102 – 70 24 82, Fax 02102 – 16 47 91

www.orgelwelten-ratingen.de

presse@orgelwelten-ratingen.de



Kirchenjahres an. Und dann soll das „Rater Orgelbuch“ ein Lehrbuch sein für Organisten, Improvisatoren und Komponisten gleichermaßen“, so Wallenhorst.

David Briggs und Ansgar Wallenhorst haben gemeinsame Wurzeln in der französischen Orgeltradition. „Mit David Briggs verbindet mich die Verehrung für den legendären Improvisator und Organisten von Notre Dame, Pierre Cochereau. In Ratingen war David Briggs zuletzt 2006 bei der Orgelnacht mit einer Improvisation zum Stummfilm „Der Glöckner von Notre-Dame“ zuzuhören. David Briggs und die Ratinger Seifert-Orgel haben sich dabei als ideales Gespann erwiesen.“

Das „Organistival“ umfasst jedes Jahr eine Reihe von Gastauftritten internationaler Organisten und Improvisatoren, darunter in diesem Jahr die lettische Organistin Iveta Apkalna und Martin Baker von Westminster Cathedral. Das „Organistival 2009“ startet nach Ostern mit einer Vorstellung der großen Orgelschulen und ihrer Vertreter aus Amsterdam, London, Paris und New York.

Mehr Infos zum Organistival und zur Ratinger Kirchenmusik: www.orgelwelten-ratingen.de

Achtung Redaktionen! Interviews mit Ansgar Wallenhorst sind möglich. (Vermittlung über Tel. 02102 – 70 24 82).

Fotos zum Download unter: www.orgelwelten-ratingen.de -> Presse-> Fotos

Die **Ratinger Kirchenmusik an St. Peter und Paul** unter Leitung von Kantor und Konzertorganist Ansgar Wallenhorst zählt zu den führenden Zentren für Kirchenmusik in Deutschland. Das Programm umfasst: Internationale Orgelkonzertreihen zu allen Stil- und Zeitepochen, Liturgie und Chorangebote in 15 Ensembles mit über 230 Aktiven sowie der Abteilung für Alte Musik des Königlichen Konservatoriums Den Haag, Crossover-Abende mit Film, DJ und Improvisation. Die Ratinger Kirchenmusik erteilt Kompositionsaufträge und bietet Orgel- und Musikinteressierten verschiedene Formen der Aus- und Weiterbildung an.

Sichern Sie das hohe künstlerische Niveau der Ratinger Kirchenmusik mit einer Spende:
Förderverein Musica sacra Ratingen e.V.
Konto Nr. 690 26 39
Deutsche Bank (300 700 24)



Weitere Informationen:
Stefan Meetschen, Pressesprecher „Orgelwelten“ der
Ratinger Kirchenmusik an St. Peter und Paul,
Mobil 0048 – 7852 252
Fon 02102 – 70 24 82, Fax 02102 – 16 47 91
www.orgelwelten-ratingen.de
presse@orgelwelten-ratingen.de